

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

159 (9.10.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256837](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256837)

Zeversches Wochenblatt.

Nr. 159. Sonntag, den 9. October 1870.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Nachdem die Einkommensteuerrolle der Gemeinde Heppens für das Jahr 1870/71 festgestellt ist, wird dieselbe 14 Tage lang, vom 9. bis zum 24. October d. J., bei dem Gemeindevorsteher Schiff zu Heppens zur Einsicht der Steuerpflichtigen offen liegen.

Etwasige Reclamationen, in Folge deren, wenn sie unbegründet gefunden werden, den Reklamanten die veranlaßten Kosten zur Last fallen, auch die Reklamanten noch höher zur Steuer veranlagt werden können, sind innerhalb drei Wochen nach dem Ablaufe der Auslegungszeit, also vor dem 14. Novbr. d. J., bei Strafe des Ausschlusses bei dem Unterzeichneten anzubringen und zu begründen.

Zevers, den 8. October 1870.

Der Vorsitzende des Schätzungsausschusses der Gemeinde Heppens.

v. Heimburg.

Testaments-Eröffnung.

Das von dem im Jahre 1863 verstorbenen Wirthe Johann Heinrich Conrad Weushausen zu Zevers dem Amtsgerichte am 12. Septbr. 1861 verfertigt übergebene Testament soll am

Donnerstag, den 13. October d. J.,
Vormittags 11 Uhr,

öffentlich werden.

Zevers, 1870 October 1.

Amtsgericht, Abthl. I.

Driver.

K. v. Heimburg.

Siel-Sache.

Sämmtliche Zug- und Schaugräben in der Gemeinde Cleverns sind gegen den 23. d. Mts. in guten schaufreien Stand herzustellen. Namentlich ist das alte Lief, die alte Leide, sowie die Pfänder im Gernstrief, die Landscheide und Schenmer Leide gehörig zu usern und auszulothn, desgleichen die Nahrwamer Luchte vom Kuhbrocksbeich bis zur Jeverschen Wenne, bei Strafe von Brüche.

Husum, den 7. October 1870.

H. Däen, N.-Geschw.

Vergantungen.

Dienstag, den 11. dieses Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,

öffentlich in der Behausung des Gastwirths Frieze zur Freudenlust hieselbst

allerlei Tischler- und Zimmergeräthe, namentlich: 2 Hobelbänke, 1 Drehbank, 1 Doppel-Winde, 1 Hebegeßel mit Zubehör, verschiedene Holschereen, Sägen, Hobel, 6 Dhd. Schraubzwingen, 4 Schraubböcke und Modelle, sämmtlich fast neu;

auch: pl. m. 100 Cubik-Fuß starke Buchen-Bohlen, eine bedeutende Quantität Wagentholz u. s. w. meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden. Kaufliebhaber werden eingeladen.

Zevers, 1870 October 2.

H. Däen.

Auf obiger Vergantung werden mit zum Verkaufe kommen:

10 Stück Honig- und Bienenreiche, Zuchtstöcke mit beweglichem Baue, sog. Dirzonsche, worauf Bienenfreunde besonders aufmerksam gemacht werden.

Die Armencommission in Cleverns will am **Donnerstag, den 13. d. Mts.,**

Nachmittags 2 Uhr, im Hause des Schustermeisters G. H. Gedrg zu Cleverns den Nachlaß der daselbst kürzlich verstorbenen A. Janssen Wwe., wozu gehört:

1 vollständiges Bett, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Wanduhr, 3 Stühle, 1 Kaffeemühle, 1 Theekessel, 1 Feuerzange, sowie mehrere hier nicht benannte Haushaltungsgegenstände, auch Frauenkleidungsstücke aller Art,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen. Käufer werden eingeladen.

Husum, Oct. 2. 1870.

H. Däen, G.-B.

Gemeinde-Sache.

Nach Beschluß der Cleverner Gemeindevertretung und Oberlicher Genehmigung soll das im Kirchdorf Cleverns vorhandene Armenhaus, nebst dem dazu gehörenden Garten zum öffentlich meistbietenden Verkauf aufgesetzt werden. Es ist dazu Termin auf

Donnerstag, den 3. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr, in S. F. Martens Wirthshaus in Cleverns angesetzt, wozu Käufer eingeladen werden.

Husum, Octbr. 7. 1870.

H. Däen, G.-B.

Notifikationen.

Ein echt englischer Schaafbock zum Decken. Deckgeld 7¼ gfl.
D. A. Gilks.
Schortens, 1870.

Zu verkaufen.

2 fette Schweine, circa 800 Pfd. schwer.
F. D. Herm. Klein.
Accutermühle.

Sonntag, den 9. October,

Tanzmusik

bei

J. G. Freese zu Hookfiel.

In Concursfachen
 der Gläubiger des Kaufmanns
 H. W. Hinrichs in Zever
 wird hiedurch an den am
Dienstag, den 11. Oct. d. J.,
 Mittags 12 Uhr,
 im Locale des Großherzoglichen
 Amtsgerichts Zever stattfindenden
 dritten Verkaufs = Aufsatz des zur
 Masse gehörigen Wohnhauses an der
 Wasserpfortstraße hieselbst, nebst da-
 hinter belegener Scheune und Warf-
 platz, erinnert.

Die sehr gute Lage und beson-
 ders gute Einrichtung des Hauses
 betreffend, so wird auf die frühere
 Bekanntmachung Bezug genommen
 und bemerkt, daß für das abzuge-
 bende Höchstgebot jedenfalls der Zu-
 schlag erfolgen wird.

Zever, 1870 Octbr. 7.

H. Meyer senr.,
 curator massae.

Verkauf oder Verpachtung.

Unterzeichneter erinnert hiemit an den am 12.
 d. Mts. stattfindenden Verkaufs- oder Verpachtungs-
 versuch der Landselle in der Kleiburg bei Zever, ca.
 3 1/2 Matten groß, wobei auch 3 Matten herrschaftl.
 Land mitgepachtet werden können.

Kauf- oder Heuerliebhaber wollen sich einfinden.
 Zever, Schlachtbleiche.

D. B. Hinrichs.

Zeverischer Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An Geldbeiträgen sind ferner eingekommen:
 durch Herrn Behrens aus Rahrdum von Fr. W.
 G. 10 gr., von Wwe. Fr. 2 1/2 gr., Wochensammlung
 im 1., 2., 4., 6. und 9. Distr. 38 Thlr. 27 gr., aus
 dem 3., 5. und 10. Distr. 21 Thlr. 20 gr., von
 Herrn S. 15 gr., an Lazarethgegenständen aus Mid-
 doge durch Herrn P. Frisius 3 Pakete und 2 Pa-
 kete mit Leinzeug, aus Wiarden durch Frau P.
 Schröder von Mad. D. ein Paket mit Socken, von
 M. H. alte Leinwand, außerdem Charpie.

Der Eingang dieser Gaben wird dankend quittirt.

Vorstand.

Gramberg.

Jungen Leuten, die später eine landwirthschaftl.
 Lehranstalt besuchen wollen, kann in Zever von Mitte
 October d. J. ab Gelegenheit gegeben werden zu ei-
 nem vorbereitenden Unterricht. Herr Gutsbesitzer
 Burchards zu Annenburg, sowie Herr Gastwirth
 Janssen in Zever (blaue Straße) ertheilen nähere
 Auskunft.

Eine neue Auswahl angefan- gener und musterfertiger Stickerereien

ist eingetroffen und zur gefälli-
 gen Ansicht ausgestellt.

H. A. Harfen.

Bei mir erschien und ist in allen Buchhandlun-
 gen vorrätzig:

Reform des Grunderbrechts im Herzogthum Oldenburg. Mit einem Gesegentwurf.

Von

A. Hullmann,

Großherzogl. Oldenb. Appellationsrath.

8. geh. 10 Sgr.

Gerh. Stalling, Oldenburg.

Die noch auf dem Lager vor-
 rätzig gehalten

Stickerereien

verkaufe, um gänzlich damit zu
 räumen, zu bedeutend ermäßigten
 Preisen.

H. A. Harfen.

Bei mir erschien und ist überall im Lande zu
 haben:

„Gesellschafter für 1871“ mit Notizbuch à 3 1/2 Sgr.
 Hauskalender oder Hausfreund, 1871. à 1 1/3 Sgr.
 Neuer Kalender f. d. Bürger u. Landmann, 1871.
 à 10 sw.

Schreib- und Geschäftskalender für 1871. 6 1/4
 Sgr. netto.

Der große Tafelkalender für 1871. à 2 1/2 Sgr.

Der kleine Tafelkalender für 1871. à 10 sw.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Gerh. Stalling, Oldenburg.

Am 12. October

Herren- und Damenclub,

wozu freundlichst einladet

Mienet Janssen in Lettens.

Alle 4 Wochen findet in diesem Winter

Herren- und Damenclub

statt.

Meinen schönen westfriesischen Schafbock empfehle
 ich zum Bedecken der Mutterschafe.

Deckgeld gegen baar 5 Groschen.

Horum, 1870 October 6.

Gerhard Ohmstedt.

Am Erntefesttage

Tanzmusik

bei J. S. Janssen in Bredderwarden.

Feberscher Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

In Folge desfalliger Aufforderung des Centralvereins in Berlin hat sich die Wirksamkeit der Landes- und Zweigvereine dahin erweitert, daß sie nicht nur, wie bisher, für verwundete und erkrankte Krieger in den Lazarethen thätig sind, sondern auch die Fürsorge für die im Felde stehenden Truppen zur Verhütung von Krankheiten in den Kreis ihrer Arbeit gezogen haben. Es wird um wollene Unterzeuge aller Art, um wollene Decken, um Rothwein, Cognac, Portwein, Thee, Schinken, Hasergrüße und Reis gebeten.

Mit dem lebhaftesten Danke für die in so reichlichem Maße uns zugesessenen Gaben an Geld, Lazarethgegenständen und Gewaaren, verbinden wir die freundliche Bitte an unsere Mitbürger in Stadt und Land, im Wohlthun nicht müde zu werden und zu dem bezeichneten doppelten Vereinszwecke uns Geldbeiträge und Gaben zukommen lassen zu wollen. Die geehrten Damen, welche bisher mit so dankenswerthem Eifer thätig gewesen sind, bitten wir ergebenst, ihre Arbeit für obige Zwecke gütigst fortsetzen zu wollen.

Feber, 1870 Oct. 2.

Vorstand.

Gramberg. Herz. Fr. Janssen. Dr. Löwenstein.
Dr. Iversen. Laspers.

Lotterie

zum Besten unserer Krieger und deren Hinterbliebenen.

Die Ausstellung der zu obiger Verloosung eingekauften Geschenke, sowie die Uniform eines französischen Officiers, Mitrailleusen- und Chassepotpatronen, Turcosphotographien, nebst einem erbeuteten Chassepotgewehr findet vom **7. bis 10. October** incl. in Schütting hieselbst statt und ist täglich von 2 bis 5 Uhr Nachmittags, außerdem für Auswärtige zu jeder Tageszeit geöffnet. Das Entree ist nach Verbleiben gestellt und kommt ebenfalls unseren Kriegern zu Gute. Rückständige Loose, sowie eingekommene Gelder wolle man dem Vorstandsmitgliede Herrn Kaufmann Sieffe Janssen (Wdr. L. B. Janssen) bis zum **9. Oct.** gefälligst einhändigen.
Feber, 30. Septbr. 1870.

Der Vorstand.

Nachträglich wird noch bemerkt, daß die Ausstellung auch des Morgens von 10—12 geöffnet ist, und daß die Verloosung am

Dienstag, den 11. d. Mts.,
stattfindet.

Am Erntefest, den 14. October,

Tanzmusik,

wozu einladet

Ulrich W. Hinrichs.

Hohenkirchen, 1870.

Meinen Schaafbock empfehle zum Decken. Deckgeld 2/3 9f. Schortens.

Jürgen H. Gerdes.

Plüsch- und Velz-Besatz in allen Sorten bei
Ad. Kühn.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Markttag, Mittwoch, den 12. October, **Morgens 4 Uhr**, fährt ein Omnibus von meinem Hause aus Feber direct nach Aurich und Nachmittags wieder retour. Anmeldungen erbittet

H. H. Haschenburger.

Feber, 1870 Octbr. 7.

Anzuleihen gesucht. Auf erste Hypothek auf ein Landgut 1500 Thlr. Gold.

Feber.

H. Meyer sen.

Gesucht.

Auf sofort ein Grobknecht.

Wiarden, 8. October 1870.

A. F. Müller.

Bullrich's

Universal-Reinigungssalz

zu haben bei

S. G. Harenberg.

Gummi-Röcke für Herren u. Knaben in prim. Dual, desgl. Damen-**Gummi-Schuhe** empfiehlt

A. Kühn.

Landwirthschaftlicher Verein

am **Montage, den 10. Oct.,**

Nachmittags 2 Uhr.

Wie ist der Unsicherheit auf den Pferdemarkten fremden Käufern gegenüber abzuwehren? — Bericht über die Centralauschussversammlung in Oldenburg. — Die Einsaat-Noth in den dem Kriegsschauplatz nahen deutschen Districten. U. a. m. — Rechnungsablage, da die diesjährige Generalversammlung ausgefallen. — Um Berichtigung der rückständigen und neuen Beiträge wird dringend ersucht.

Der Vorstand des landw. Vereins.

Dr. Löwenstein.

Ich bitte diejenigen, welche noch Kartoffeln auf meinem Lande haben, solche in den nächsten 8 Tagen zu ernten, da ich das Land bearbeiten muß.

Sillenstede, 1870 October 5.

Weyert Freese.

Gesucht.

Auf sogleich oder zum 1. November ein Hausknecht von 15—18 Jahren.

Wilhelmshaven, September 1870.

H. Knoop,

Schmiedemeister.

Zum 1. Novbr. ein ehrliches, freundliches Mädchen. Gute Zeugnisse sind erforderlich.

Hohenkirchen.

Dr. med. Becker.

Sajetgarn, das Bind zu 9 u. 10 Sw., feinere Sorte zu 1 Gf., Ringelgarn zu 9 u. 10 Sw. in allen Farben empfiehlt

F. C. Danzig.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Gesellen.

Schuhmachermeister L. Kieken.

Horsien bei Neust.-Gödens.

Ein neuer Kleiderschrank steht zu verkaufen.

Förrien.

J. H. Hinrichs,

Eisler.

Winter-Mäntel, Paletots, Jaquets,

sowie
kleine Jacken in allen Farben
trafen in reichhaltiger Auswahl ein und empfehle solche angelegentlichst.
Jever, October 1870.

Ernst Meyer.

Von Berlin erhielt die neuesten

Winter-Paletots, Jaquettes und Jacken

in großer Auswahl,
welche zu billigen Preisen empfehle.

Jever.

H. R. HARMS
am alten Markt.

Ich empfehle eine große Parthie

Seelewärmer, Fauchons, Shawls, Kopftücher,

sowie das Neueste in

gehäkeltten Baschliks.

Jever, October 1870.

Ernst Meyer.

Wasserhelles Petroleum,

pr. Kanne 7½ Gf.,

sowie eine Parthie besten

S Y R U P,

pr. Pfd. 2¼ Gf.,

empfehl

Joh. Fr. Hinrichs.

Fedderwarden, Sept. 28. 1870.

Zu verkaufen.

4 Fuder Andelheu.

Steindamm.

Friedrich Dirks.

Zu verkaufen.

4 Tonnen reinen Sae-Roggen.

Rahrdum.

J. F. Wolf.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schmiedegesell und auf Ostern
ein Lehrling.

Fedderwarden.

J. H. Behrens.

Zu verkaufen.

Eine milchgebende Ziege.

Jever.

K. F. Bonenkamp.

Geburts-Anzeige.

Heute wurden wir durch die Geburt eines Soh-
nes hoch erfreut.

H. B. Memmen und Frau,

Antbinette geb. Gilks!

Roffhausen, 5. October 1870.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Wittker u. Söhne in Jever